

BTZ - Planungsleistung Erweiterung Ersatznetzanlage

I.D.: 89575599

Data publicarii	15.11.23	Coduri CPV	71356400 71330000 71320000
-----------------	----------	------------	----------------------------

Termenul limita pentru depunere:	14.12.23
----------------------------------	----------

Descriere: Erweiterung der bestehenden Ersatznetzversorgung in einem neuen Gebäude (BTZ II) am Standort der alten "Looszentrale /Dampfzentrale (Gebäude 223.000)" BTZ II um einen uneingeschränkten Ersatznetzbetrieb sicherstellen zu können.Im Zuge der Baumaßnahmen soll die abgängige Dieselsteuerung (Fabrikat "Transinaut") der bestehenden Ersatznetzversorgung im Gebäude BTZ I ausgetauscht werden.Der Neubau der BTZ II ist auf dem Campusgelände/Grundstück des Universitätsklinikums vorgesehen. Gegenstand dieses VgV-Vergabeverfahrens sind die hierzu erforderlichen Planungsleistungen - aufgeteilt in 3 Lose - für die nachfolgend aufgeführten Leistungsbilder (inkl. besonderer Leistungen): Los 1: "Fachplanung Technische Ausrüstung" gem. §55 HOAI in Verbindung mit Anlage 15 der HOAI 2021 in den LPH 1 - 8 für die Anlagengruppen 1 - 3 und 8 inkl. Besonderer LeistungenLos 2: "Fachplanung Technische Ausrüstung" gem. §55 HOAI in Verbindung mit Anlage 15 der HOAI 2021 in den LPH 1 - 8 für die Anlagengruppen 4 - 6 inkl. Besonderer LeistungenLos 3: "Fachplanung Technische Ausrüstung" gem. §55 HOAI in Verbindung mit Anlage 15 der HOAI 2021 in den LPH 1 - 8 für die Anlagengruppe 8 ("MSR-Transinaut") inkl. Besonderer LeistungenJe nach den sich aus der Planung und Projektabwicklung ergebenden Umsetzungserfordernissen, sind die folgenden Leistungen im Planungsprozess durch die zu beauftragenden Büros zu erbringen: EV 1: Austausch Generatoren in BZT I EV 2: Erneuerung Bestandtankanlage (neben BTZ I, unterirdisch) EV 3: Ausbau VER 400V Aggregate EV 4: Rückbau mobiler NEA "Mietkessel" (vgl. Abb. 02)Die vorstehenden Entscheidungsvorlagen (EV) werden im Rahmen dieses Verfahrens als optionale Leistungen angefragt und sind durch die Bieter (vgl. Anlagen 04) anzubieten. Die Beauftragung erfolgt nach Abstimmung mit dem Bauherrn schriftlich.
